

Gottesdienst-Themenreihe im Dezember 2018:

Am ersten Dezembersonntag feiern wir den ersten Advent. Die Sonntagsgottesdienste in der Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest nehmen sich – mit unterschiedlichen Schwerpunkten – des Themas „*Gott naht sich uns*“ an. Wir beginnen diese Reihe mit dem Gedanken, dass in Jesus Christus das Licht in die Finsternis der in Gottferne lebenden Menschheit kommt und wir in seinem Licht selbst zu einem Licht für andere werden können.

Der zweite Adventsonntag wirft dann ein Licht auf die frohe Botschaft, die der sich nahende Heiland den Sündern bringt:

Er hat den Weg gelegt, auf dem der Sünder aus der Herrschaft der Sünde befreit und zurück in die – dann ewige – Gemeinschaft mit Gott gelangen kann.

„Gott bei den Menschen“ – dieser Gedanke steht im Mittelpunkt des Gottesdienstes am dritten Advent. Gott wird in Jesus Christus Fleisch und offenbart sich in Gnade, Wahrheit und Liebe zu den Menschen. In ihm gründen Erwählung, Erlösung, Evangelium und die Sendung der Apostel.

Die befreiende Botschaft „Die Liebe Gottes erscheint“ bestimmt den Gottesdienst am vierten Adventssonntag. Angesichts der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus und dessen Opfertod sind aller Zweifel an der Liebe Gottes die Grundlage genommen. Der Weihnachtsgottesdienst lenkt unseren Blick darauf, dass diese Liebe Gottes Zeichen hat und Zeichen setzt: Die Krippe, das Kreuz und die Kirche Christi. Wir sind aufgerufen, die Liebe Gottes zu uns zu erwidern und zu verkündigen, indem wir sie unserem Nächsten schenken.

Das Jahr beschließen wir mit einer Besinnung darüber, wofür wir Gott danken dürfen. Diese Dankbarkeit stärkt unser Vertrauen in seine Führung bis hin zur Teilhabe an der Erfüllung seines Erlösungsplanes. Was damit begann, dass Gott sich uns naht, führt dann in das Heil der nie mehr endenden Gemeinschaft mit ihm: Das ewige Leben.

Wir wünschen allen Geschwistern und Freunden eine besinnliche Adventszeit und ein friedvolles Weihnachtsfest!
Eure Amtsträger der Gemeinde.

Impressum:

- Herausgeber:
Marco Enders, Gemeinde-Vorsteher
- Tel.: 0 173 20 38 872
- marco.enders@nak-schifferstadt.de
- Neuapostolische Kirche
- Ostring 67
- 67105 Schifferstadt

- Gestaltung und Redaktion:
Rudi Keller
- rudi.keller@nak-bezirk-rheinpfalz.de
- Internet:
www.nak-schifferstadt.de
- www.nak-rheinpfalz.de
- www.nak-west.de

Gemeinde-Info

Schifferstadt Dezember 2018

Liebe Geschwister,

unser neuer Vorsteher, den ich sehr gerne tatkräftig unterstützen werde, hat mich darum gebeten, einen Artikel für das Gemeindeblatt zu verfassen.

Jetzt gäbe es im Dezember verschiedenste Möglichkeiten für ein Thema wie bspw. die besinnliche Advents- und Vorweihnachtszeit, Weihnachten und das kommende Ende des Jahres 2018. Man könnte zurückschauen und ein Resümee aus den vergangenen Monaten ziehen. Ich möchte aber auf einen Gedanken unseres Stammapostels aus den Leitgedanken (Sondernummer II/2018) eingehen, der in die Zukunft gerichtet ist.

Die Kirche Christi und unser Platz innerhalb der Kirche Christi

Die Bedeutung des Begriffs „Kirche Christi“ wird im Katechismus eingehend entfaltet (KNK 6). Der Stammapostel ruft, um terminologischen und theologischen Unklarheiten zu begegnen, in Erinnerung, dass die Kirche Christi nicht mit der Neuapostolischen Kirche identisch ist. Ausgangspunkt ist das wichtigste Bild für die Kirche Christi, nämlich das des Leibes Christi. Kirche ist also ein Organismus, dessen einzelne Bestandteile miteinander verbunden sind und aufeinander reagieren. Der Stammapostel betont den Unterschied zwischen der urchristlichen und der heutigen Situation. In urchristlicher Zeit gab es keine unterschiedlichen Konfessionen, während das Christentum der Gegenwart immer konfessionell geprägt ist. Die Christen unterschiedlicher Konfession, Getaufte sowie Wiedergeborene aus Wasser und Geist, haben gleichermaßen die Aufgabe, Christus vor der Welt zu bekennen. Zugleich macht der Stammapostel deutlich, dass es innerhalb der Kirche Christi keine Elite gibt. Diejenigen, die zur Erstlingschaft berufen sind, haben die Aufgabe, einen bestimmten Dienst für die gesamte Kirche zu erfüllen. *Das Verständnis von der Kirche Christi als Gemeinschaft der wahrhaft Gläubigen, das die Neuapostolische Kirche mit anderen Kirchen teilt, führt also notwendigerweise dazu, in einen ökumenischen Dialog zu treten und gemeinsam die Sache Christi zu vertreten.*

Ich wünsche uns allen bei der Arbeit an der Sache Christi gutes Gelingen und die richtigen Gedanken und Impulse, um gemeinsam als Kirche Christi gemeinsam Jesus Christus vor der Welt zu bekennen. Dazu haben wir ja bereits durch die Verteilung der Kalender und die Einladung zum Weihnachtsgottesdienst (gerne auch im persönlichen Umfeld) eine konkrete Gelegenheit.

Ganz persönlich wünsche ich Euch von ganzem Herzen eine gesegnete und friedvolle Advents- und Weihnachtszeit sowie einen ruhigen Übergang ins kommende Jahr.

Herzliche Grüße, Euer Michael

Dezember 2018

| | | | |
|----------|----|-------|--|
| 1 | Sa | 18:00 | Adventskonzert in NAK LU-Hohenzollernstraße |
| 2 | So | 9:30 | Gottesdienst; Jesaja 9,1 |
| 3 | Mo | 19:45 | Chorprobe |
| 5 | Mi | 17:00 | Religionsunterricht |
| | | 20:00 | Gottesdienst; Lukas 1,30.31 |
| 9 | So | 9:15 | Vorsonntagsschule und Sonntagsschule |
| | | 9:30 | Gottesdienst, BE Benz, Jesaja 42,9 |
| | | 11:00 | Weihnachtsfeier für die ganze Gemeinde |
| 10 | Mo | 19:45 | Chorprobe |
| 12 | Mi | 17:00 | Religionsunterricht |
| | | 20:00 | Gottesdienst; Markus 2,16.17 |
| 16 | So | 9:30 | Gottesdienst; Johannes 1,14 |
| 17 | Mo | 19:45 | Chorprobe |
| 19 | Mi | 17:00 | Religionsunterricht |
| | | 20:00 | Gottesdienst; Psalm 24,7 |
| 23 | So | 9:15 | Vorsonntagsschule und Sonntagsschule |
| | | 9:30 | Gottesdienst; 1. Johannes 4,9-10 |
| 24 | Mo | | Heiligabend |
| 25 | Di | 9:30 | Weihnachts-Gottesdienst; Lukas 2,10-12 |
| 30 | So | 9:30 | Gottesdienst zum Jahresabschluss; Psalm 126,3 |
| 31 | Mo | | Silvester |
| 6.1.2019 | So | 10:00 | Gottesdienst zum Jahresbeginn |

Wo ist der Stammapostel in der nächsten Zeit zu Besuch?

09.12.2018: Pretoria (South Africa) 16.12.2018: Berlin
23.12.2018: Weimar

Pastoralreisen Apostel Haeck:

04.12. - 06.12.2018 nach Marokko und
10.12. - 15.12.2018 nach Réunion

Allgemeine Gottesdienstzeiten ab Januar 2019:

Sonntags: 10:00 Uhr
Mittwochs: 20:00 Uhr

Aus unserem Chorbuch Nr. 5:

| | |
|--|---|
| <p>1. Gott sandte zu uns seinen Sohn, die Völker harrten lange schon. Er trug für uns der Sünden Last, wie du, Gott, es verheißen hast.</p> | <p>3. Herr, wir vertrauen auf dein Wort, es wirkt durch alle Zeiten fort, erleuchte doch mit deiner Pracht die Finsternis und Todesnacht.</p> |
| <p>2. Ein Zeichen aller Welt du bist, o Friedefürst, Herr Jesus Christ. Komm, lenke uns mit Kraft und Rat und weise uns der Klugheit Pfad.</p> | <p>4. O König, Sehnsucht aller Welt, du Eckstein, der sie eint und hält, o Hoffnung aller Völker du, komm, führ uns deinem Frieden zu.</p> |

(Text nach Heinrich Bone – 1813 – 1893)

Aus „Katechismus der NAK – In Fragen und Antworten“:

707 Welche Bedeutung hat Weihnachten?

Am Weihnachtsfest erinnern wir uns an die Geburt Jesu Christi, ein Fest, das auf ein zentrales Geschehen der Heilsgeschichte hinweist. Die Erinnerung an das erste Kommen des Gottessohnes bestärkt uns auch in dem Glauben an sein baldiges Wiederkommen.

Einwahldaten für die Telefon-Übertragung aus der Gem. Schifferstadt:

Rufnummer: 0 69 - 27 28 15 15 PIN: 4808